

Vorlage Nr. 19/419-L/S
für die Sitzung der Deputation für Wirtschaft, Arbeit und Häfen
am 25.10.2017

Ergebnisse der in 2017 fälligen Erfolgskontrollen

A. Problem

Gemäß §7 der Landeshaushaltsordnung sind für alle finanzwirksamen Maßnahmen angemessene Wirtschaftlichkeitsuntersuchungen durchzuführen. Sie werden in den Deputationsvorlagen dokumentiert und sind als Erfolgskontrollen während und nach Abschluss der Maßnahme wiederholt durchzuführen. Die Ergebnisse sind dem Haushalts- und Finanzausschusses zur Kenntnis vorzulegen. SF hat SWAH um die Erfolgskontrollen sowie um Projektstatusberichte mit Frist 17.11.2017 gebeten.

B. Lösung

Um die Frist zu wahren, werden die bis Ende September vorliegenden Erfolgskontrollen und Projektstatusberichte mit dieser Vorlage der Deputation zur Kenntnis gegeben (s. Anlage). Es handelt sich dabei um folgende Vorhaben:

- Bremisches Messerförderprogramm
- Konzept zur Realisierung der Ausbildungsgarantie/Fortsetzung der Ausbildungsgarantie
- SV Hafen: Flächenerschließung im Bereich Osthafen für den Automobilumschlag
- Kaje Hauptkanal
- Sanierung von Kajen im Kaiserhafen III
- Mehrkosten für die Erweiterung der Vorstellgruppe Imsumer Deich
- Reattraktivierung Forum Fischbahnhof
- Qualitätssicherung in der CFK-Fertigung als Kickoff für EcoMaT

- Fortführung der Bremer Existenzgründungs Initiative B.E.G.I.N. 2016/2017
- Umbaus ehem. Verwaltungsgebäude der „Deutschen See“ für das AWI

Auch für nachfolgend aufgeführte Vorhaben sind Erfolgskontrollen vorgesehen, diese werden z.T. später oder in einem erweiterten Rahmen durchgeführt:

- Erschließung Überseepark: *Es existiert eine übergreifende stadtwirtschaftliche Bewertung für die Überseestadt, keine Einzelbetrachtung in Bezug auf die Erschließung des Überseeparks. Die Aktualisierung der stadtwirtschaftlichen Bewertung wurde mit Zustimmung des Senats an Prognos vergeben und wird voraussichtlich Anfang 2019 den Gremien vorgelegt werden können.*
- SV Gewerbeflächen (Stadt) - Bremer Industriepark, Erschließung 5. Baustufe (Grundstücksaufbereitung): *Es ist beabsichtigt, im Oktober die Erschließungsmittel zu beantragen. Im Zuge dessen wird eine aktualisierte WU vorgelegt.*
- Jugendberufsagentur: *Die Erfolgskontrolle wird mit der geplanten Evaluation der JBA durchgeführt; die Evaluation startet Anfang 2018 und dauert zwei Jahre.*
- Konzeptionelle Neuausrichtung des ttz Bremerhaven: *Am 31. Mai 2017 wurde der Deputation (Vorlage Nr. 19/353-L) ein Sachstandsbericht vorgelegt. Darin sind sämtliche Berichtspflichten aus dem Sanierungskonzept (siehe dazu Beschlussfassung im Dezember 2015) enthalten. Dieser Sachstandsbericht wurde zudem am 9. August 2017 dem Ausschuss für Wissenschaft, Medien, Datenschutz und Informationsfreiheit in Reaktion auf die Berichtsbitten des Abgeordneten Buhlert für die Fraktion der FDP vorgelegt. Insgesamt entspricht der Bericht der vorgesehenen Erfolgskontrolle, geht inhaltlich aber noch weiter ins Detail. Dieser Bericht wird auch dem Haushalts- und Finanzausschuss vorgelegt.*
- Hochwasserschutz Weser-Stadion: *Der Zeitpunkt der Erfolgskontrolle wurde in der Vorlage auf Dezember 2017 festgelegt und kann daher erst bei der nächsten Abfrage eingereicht werden.*
- Perspektiven für die Entwicklung des Ansgariquartiers in der Bremer Innenstadt: *Gemäß Vorlage ist eine Erfolgskontrolle nach Abschluss des Ausschreibungsverfahrens zu erbringen. Um das Ausschreibungsverfahren mit einem Verkauf abschließen zu können, sind die Beschlüsse der zuständigen*

Gremien einzuholen. Dies wird aktuell vorbereitet. Frühestens im ersten Quartal 2018 kann das Ergebnis vorgelegt werden.

C. Finanzielle und personalwirtschaftliche Auswirkungen, Gender-Prüfung

Die Übersicht der Ergebnisse der Erfolgskontrollen hat keine finanziellen oder personalwirtschaftlichen Auswirkungen. Mit dieser Vorlage sind keine geschlechtsspezifischen Wirkungen verbunden.

D. Negative Mittelstandsbetroffenheit

Die Prüfung nach dem Mittelstandsförderungsgesetz hat keine qualifizierte (negative) Betroffenheit für kleinste, kleine und mittlere Unternehmen ergeben.

E. Beschlussvorschlag

Die Deputationen für Wirtschaft, Arbeit und Häfen nehmen die Vorlage zur Kenntnis.

Anlage: Sammlung der vorliegenden Erfolgskontrollen und Projektstatusberichte für das Jahr 2017

Benennung der(s) Maßnahme/-bündels

Bremisches Messeförderprogramm

Es handelt sich um ein Projekt des Landes oder der Stadt

Ressort / Projektansprechpartner / Telefon: SWAH / Sabine Müller / 3618519

Projekt beendet Projekt läuft noch (projektbegleitende Erfolgskontrolle)

Projektabrechnung:

Projektgesamtbudget: T€ 1800
 bereits verausgabt: ./ T€ 0
 bereits verpflichtet (Obligo): ./ T€ 0
 frei verfügbare Projektrestmittel: = T€ 1800 HH-Stelle / AH-Konto: 0709/891 22-7

Zeitpunkte der Erfolgskontrolle:

20.09.2017	2.	n.
------------	----	----

	Kriterien für die Erfolgsmessung (Zielkennzahlen)		Planwert	1.Erfolgskontrolle 2017	2.Erfolgskontrolle 20xx
Nr.	Bezeichnung	Maßeinheit	Zielkennzahl	Zielkennzahl	Zielkennzahl
1	Gesicherte Arbeitsplätze	Anzahl	440	0	
2	Messeteilnahmen	Anzahl	50	0	
n	Messegespräche	Anzahl	2000	0	

Das geplante Ziel wurde erreicht: ja / nein

Bei Projekten mit Tiefbaubestandteilen:
 „Kostenreduzierende Standards Tiefbau“ (Drucksache 16/355S) eingehalten: ja / nein

Ergebnis der Erfolgskontrolle / Kommentierung

Mit der Durchführung des Bremischen Messeförderprogramms konnte erst deutlich verspätet begonnen werden, da die formalen Voraussetzungen für Förderung mit Mitteln des Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung (EFRE) noch nicht gegeben waren.
 Seit Juni 2017 werden Anträge für die Messeförderung angenommen. 15 Anträge sind in Bearbeitung. Voraussichtlich werden im Jahr 2017 100.000 Euro für die Messeförderung verausgabt.

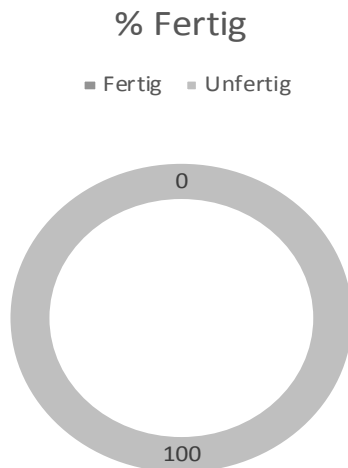
Hinweis: Die Erfolgskontrolle ist mit der gleichen Methodik wie die Wirtschaftlichkeitsuntersuchung (Planungsrechnung) vor Projektbeginn durchzuführen.

PROJEKTSTATUSBERICHT

Maßnahme/Projektname: **Bremisches Messeförderprogramm**

Produktgruppenverantwortliche: Herr Wiebe

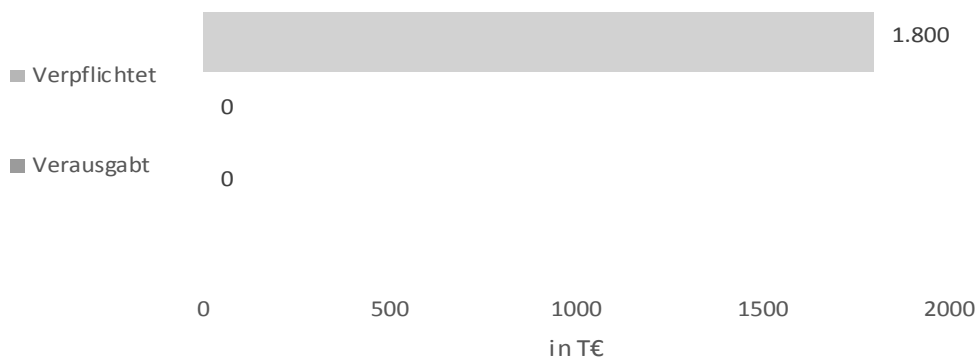
PROJEKTSTATUS



Bewertung: →↗↘

Umsetzung:	↘
Zeitplan:	↘
Finanzressourcen:	↘
Personalressourcen:	↘
Zielerreichung:	↘
Vorschau:	↘

FINANZSTATUS



Projektabrechnung:

Projektgesamtbudget:		1.800 T€
bereits verausgabt:	./.	0 T€
bereits verpflichtet (Obligo):	./.	<u>0 T€</u>

Anlage: Erfolgs-Übersicht

Bezug zur Vorlage : 18/617 L vom 13.03.2015 und 19/160 L vom 20.05.2016

Datum : 18.09.2017

Benennung der(s) Maßnahme/-bündels

Ausbildungsgarantie des Landes Bremen

Es handelt sich um ein Projekt des Landes oder der Stadt

Ressort / Projektansprechpartner / Telefon: 0421/ 361/ 97922

Projekt beendet Projekt läuft noch (projektbegleitende Erfolgskontrolle)

Projektabrechnung:

Projektgesamtbudget: € 28.000 T€

bereits verausgabt: ./ € 11.000 T€

bereits verpflichtet (Obligo): ./ € 4.000 T€

frei verfügbare Projektrestmittel: = € 13.000 T€ HH-Stelle / AH-Konto: 0305.68460-0

Zeitpunkte der Erfolgskontrolle:

1. 2015	2. 2016	n. 2017, 2018, 2019, 2020
---------	---------	---------------------------

	Kriterien für die Erfolgsmessung (Zielkennzahlen)		Planwert	1.Erfolgskontrolle 2015	2.Erfolgskontrolle 2016
Nr.	Bezeichnung	Maßeinheit	Zielkennzahl	Zielkennzahl	Zielkennzahl
1	Mitteleinsatz für die Ausbildungsgarantie Schaffung von Ausbildungsplätzen und Flankierungs- und Beratungsangeboten			rund 800	rund 900
2					
n					

Das geplante Ziel wurde erreicht: ja

Bei Projekten mit Tiefbaubestandteilen:

„Kostenreduzierende Standards Tiefbau“ (Drucksache 16/355S) eingehalten: ja / nein

Ergebnis der Erfolgskontrolle / Kommentierung

Es wird eine jährliche Amortisationsberechnung vorgelegt, im Grundsatz stehen jährlich 4. Mio. Euro Landesmittel zur Verfügung, damit werden bis zu 900 Angebote (Ausbildung, Beratung, Flankierung) zusätzlich im Land Bremen geschaffen. Diese verteilen sich auf duale Ausbildung, schulische Ausbildungsplätze und außerbetriebliche Ausbildungsplätze sowie auf Flankierungs- und Beratungsangebote zur Unterstützung bei der Suche nach Ausbildungsplätzen bzw. zur Stabilisierung bei Schwierigkeiten, die während der begonnenen Ausbildung auftreten. Bei der Umsetzung von Maßnahmen ist die JBA als Schaltstelle tätig.

Es erfolgt eine jährliche Berichterstattung an den Senat und die Deputation für Arbeit.

Für die fiskalische Erfolgskontrolle wird errechnet, in welche Höhe Bundesleistungen (SGB II Bezug) durch die Einmündung in Ausbildungsverhältnisse vermieden wird. Der Einspareffekt durch den Einsatz der Landesmittel erfolgt vorrangig auf der Bundesebene, da es sich beim Arbeitslosengeld II um Bundesleistungen handelt. Bei den eingesetzten rund 4. Mio. Euro jährlich für Ausbildungsmaßnahmen ergibt sich in den Folgejahren eine Einsparung von Bundesmitteln (ALG II) von rund 1.7 Mio. Euro.

Die Berechnung folgt der zum Beginn der ABG eingereichten Wirtschaftlichkeitsuntersuchung.

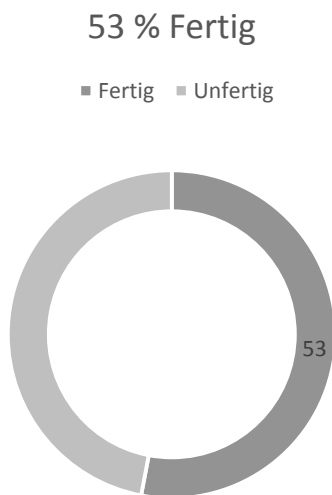
Hinweis: Die Erfolgskontrolle ist mit der gleichen Methodik wie die Wirtschaftlichkeitsuntersuchung (Planungsrechnung) vor Projektbeginn durchzuführen.

PROJEKTSTATUSBERICHT

Ausbildungsgarantie:

Produktgruppenverantwortliche: Hildegard Jansen

PROJEKTSTATUS

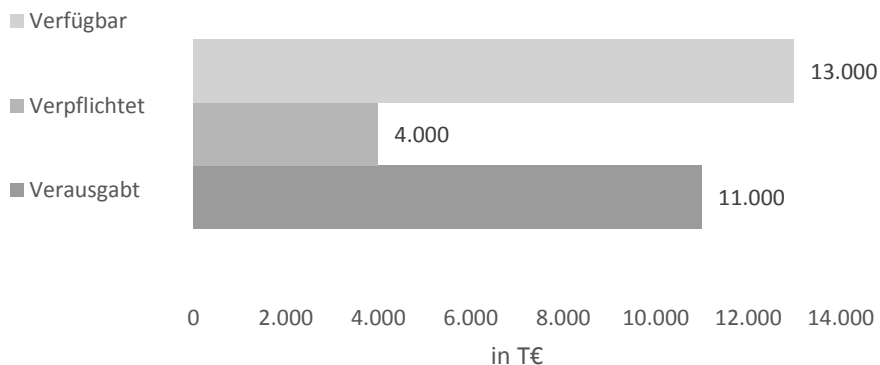


Bewertung: →↗↘

Umsetzung:	→
Zeitplan:	→
Finanzressourcen:	→
Personalressourcen:	→
Zielerreichung:	↗
Vorschau:	→

FINANZSTATUS

Gesamtbudget



Gesamtvolumen von 2014 bis 2021 – Landesmittel in Höhe von 28 Mio. Euro, nach vier von sieben Jahren sind 53% der Mittel verausgabt oder verpflichtet. 4 Mio. wurden für die Jugendsozialarbeit eingesetzt. Das Programm wird etwas zeitverzögert umgesetzt, da es vielfach zu Umsteuerung und Neuplanungen kommt. Die Zahl der zu erreichenden Personen verläuft jedoch plangemäß.

Anlage: Erfolgs-Übersicht

Bezug zur Vorlage : 18/726S

Datum : 07.08.2017

Benennung der(s) Maßnahme/-bündels

Flächenerschließung im Bereich Osthafen für den Automobilumschlag

Es handelt sich um ein Projekt des Landes oder der Stadt

Ressort / Projektansprechpartner / Telefon: SWAH / Herr Dr. Krämer / 361-6062

Projekt beendet Projekt läuft noch (projektbegleitende Erfolgskontrolle)

Projektabschlussrechnung:

Projektgesamtbudget: T€ 1.500

bereits verausgabt: ./ T€ 100

bereits verpflichtet (Obligo): ./ T€ 0

frei verfügbare Projektrestmittel: = T€ 1.400 HH-Stelle / AH-Konto:3801/884 22-8

Zeitpunkte der Erfolgskontrolle:

1. nach Fertigstellung	2.	n.
------------------------	----	----

	Kriterien für die Erfolgsmessung (Zielkennzahlen)		Planwert	1.Erfolgskontrolle 20xx	2.Erfolgskontrolle 20xx
Nr.	Bezeichnung	Maßeinheit	Zielkennzahl	Zielkennzahl	Zielkennzahl
1					
2					
n					

Das geplante Ziel wurde erreicht: ja / nein

Bei Projekten mit Tiefbaubestandteilen: „Kostenreduzierende Standards Tiefbau“ (Drucksache 16/355S) eingehalten: ja / nein

Ergebnis der Erfolgskontrolle / Kommentierung

Erfolgskontrolle erfolgt nach Fertigstellung.

Die Flächenerschließung soll der Erweiterung der Abstellmöglichkeiten für Automobile dienen und kann nur in enger Abstimmung mit der BLG sachgerecht erfolgen. Die BLG hat bisher noch keine abschließenden Spezifikationen (z.B. Bedarfe für die Flächenbelastungen, Zu- und Abfahrtssituation, Ort der Bahnüberquerung) für die Fläche abgegeben, so dass mit der Umsetzung der Maßnahme noch nicht begonnen werden konnte. Der Zeitpunkt für die Umsetzung der Baumaßnahme ist derzeit nicht vorhersehbar.

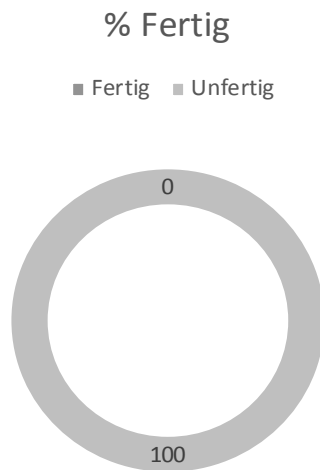
Hinweis: Die Erfolgskontrolle ist mit der gleichen Methodik wie die Wirtschaftlichkeitsuntersuchung (Planungsrechnung) vor Projektbeginn durchzuführen.

PROJEKTSTATUSBERICHT

**Maßnahme/Projektname: Flächenerschließung im Bereich Osthafen für den
Automobilumschlag (18/726-S)**

Produktgruppenverantwortliche: Herr Peters

PROJEKTSTATUS



Bewertung: →↗↘

Umsetzung: ↘

Zeitplan: ↘

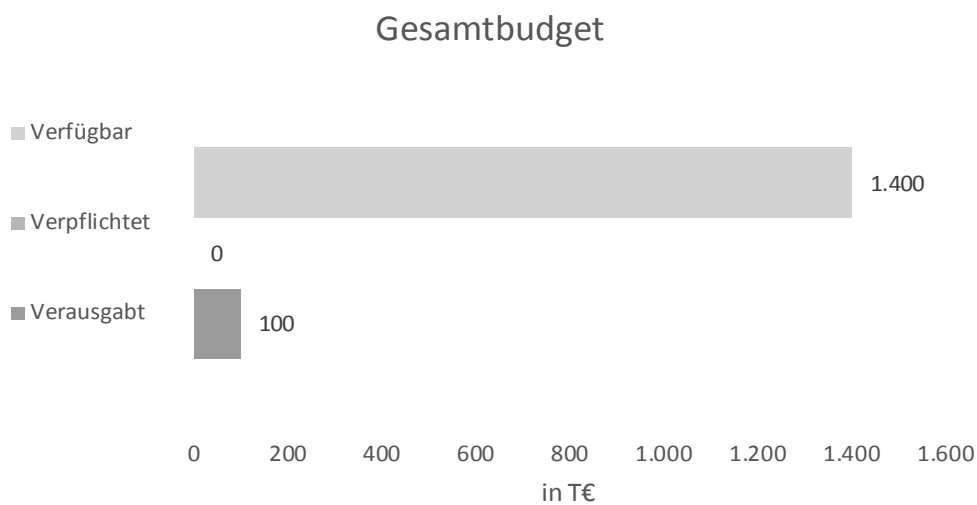
Finanzressourcen: →

Personalressourcen:

Zielerreichung: ↘

Vorschau:

FINANZSTATUS



Anlage: Erfolgs-Übersicht

Bezug zur Vorlage : 18/392-L+S

Datum : 07.08.2017

Benennung der(s) Maßnahme/-bündels

Erneuerung der Ufereinfassung im Handelshafen / Hauptkanal des Bremerhavener Fischereihafens

Es handelt sich um ein Projekt des Landes oder der Stadt

Ressort / Projektansprechpartner / Telefon: SWAH / Herr Krage / 361-8533

Projekt beendet Projekt läuft noch (projektbegleitende Erfolgskontrolle)

Projektabschlussrechnung:

Projektgesamtbudget: T€ 2.500

bereits verausgabt: ./ T€ 2.108

bereits verpflichtet (Obligo): ./ T€ -

frei verfügbare Projektrestmittel: = T€ 392

HH-Stelle / AH-Konto:0801/884 11-3

Zeitpunkte der Erfolgskontrolle:

1. 2017	2.	n.
---------	----	----

	Kriterien für die Erfolgsmessung (Zielkennzahlen)		Planwert	1.Erfolgskontrolle 2017	2.Erfolgskontrolle 20xx
N r.	Bezeichnung	Maßeinheit	Zielkennzahl	Zielkennzahl	Zielkennzahl
1	Projektkosten	Tsd. €	2.500	2.108	
2					
n					

Das geplante Ziel wurde erreicht: ja / nein

Bei Projekten mit Tiefbaubestandteilen:
„Kostenreduzierende Standards Tiefbau“ (Drucksache 16/355S) eingehalten: ja / nein

Ergebnis der Erfolgskontrolle / Kommentierung

Das Projekt konnte erfolgreich unter Einhaltung des Projektbudgets abgeschlossen werden.

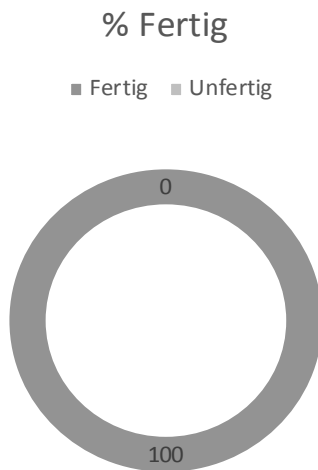
Hinweis: Die Erfolgskontrolle ist mit der gleichen Methodik wie die Wirtschaftlichkeitsuntersuchung (Planungsrechnung) vor Projektbeginn durchzuführen.

PROJEKTSTATUSBERICHT

**Maßnahme/Projektname: Erneuerung der Ufereinfassung im Handelshafen /
Hauptkanal des Bremerhavener Fischereihafens (18/392-L+S)**

Produktgruppenverantwortliche: Herr Peters

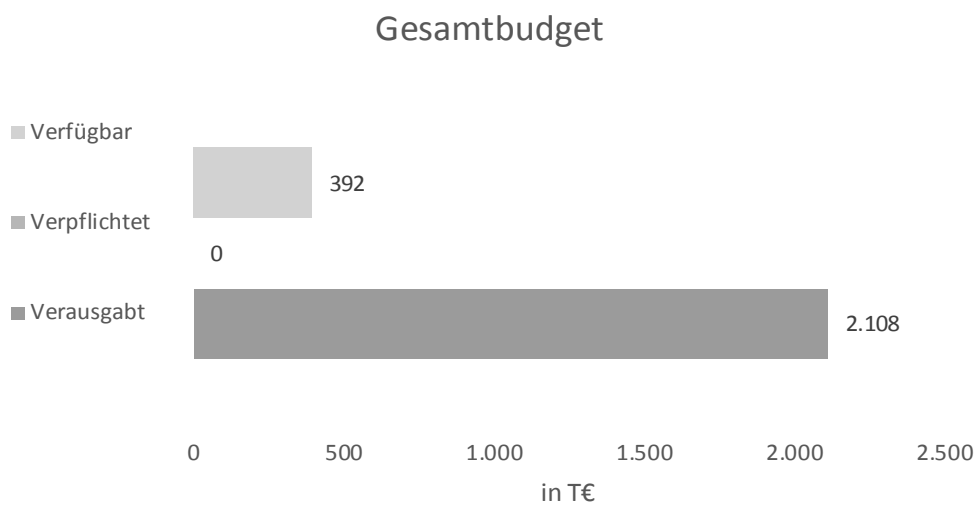
PROJEKTSTATUS



Bewertung: →↗↘

Umsetzung:	→
Zeitplan:	→
Finanzressourcen:	↗
Personalressourcen:	
Zielerreichung:	→
Vorschau:	

FINANZSTATUS



Anlage: Erfolgs-Übersicht

Bezug zur Vorlage : 19/91L 19/93S

Datum : 07.08.2017

Benennung der(s) Maßnahme/-bündels

Kajenerneuerung Kaiserhafen III Westseite

Es handelt sich um ein Projekt des Landes oder der Stadt

Ressort / Projektansprechpartner / Telefon: SWAH / Herr Dr. Krämer / 351-6062

Projekt beendet Projekt läuft noch (projektbegleitende Erfolgskontrolle)

Projektabrechnung:

Projektgesamtbudget: T€ 21.000

bereits verausgabt: ./ T€ 2.000

bereits verpflichtet (Obligo): ./ T€ 16.600

frei verfügbare Projektrestmittel: = T€ 3.200 HH-Stelle / AH-Konto:3801/884 22-8

Zeitpunkte der Erfolgskontrolle:

1. nach Fertigstellung	2.	n.
------------------------	----	----

	Kriterien für die Erfolgsmessung (Zielkennzahlen)		Planwert	1.Erfolgskontrolle 20xx	2.Erfolgskontrolle 20xx
Nr.	Bezeichnung	Maßeinheit	Zielkennzahl	Zielkennzahl	Zielkennzahl
1					
2					
n					

Das geplante Ziel wurde erreicht: ja / nein

Bei Projekten mit Tiefbaubestandteilen: „Kostenreduzierende Standards Tiefbau“ (Drucksache 16/355S) eingehalten: ja / nein

Ergebnis der Erfolgskontrolle / Kommentierung

Erfolgskontrolle erfolgt nach Fertigstellung.

Aufgrund der nicht zeitgerecht eingegangenen, erforderlichen beihilferechtlichen Genehmigung der EU konnte mit dem Bau erst verspätet begonnen werden. Aktuell läuft die Maßnahme planmäßig. Der Abschluss der Arbeiten ist derzeit für Ende 2018 vorgesehen.

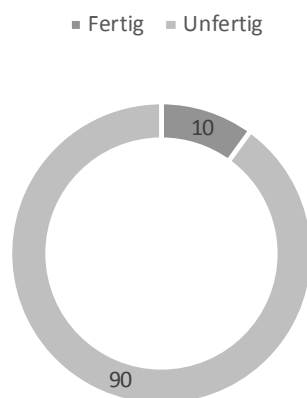
Hinweis: Die Erfolgskontrolle ist mit der gleichen Methodik wie die Wirtschaftlichkeitsuntersuchung (Planungsrechnung) vor Projektbeginn durchzuführen.

PROJEKTSTATUSBERICHT

Maßnahme/Projektname: Kajenerneuerung Kaiserhafen III Westseite (19/91-L und 19/93-S)

Produktgruppenverantwortliche: Herr Peters

PROJEKTSTATUS



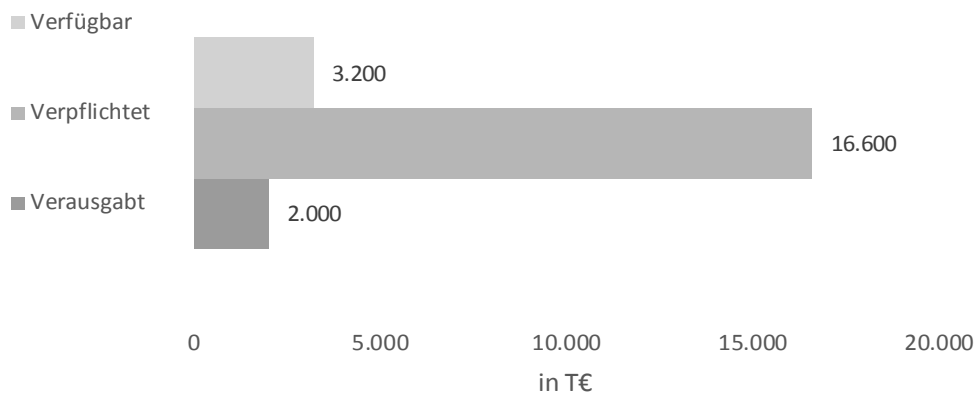
Bewertung: →↗↘

Umsetzung:	→
Zeitplan:	→
Finanzressourcen:	→
Personalressourcen:	
Zielerreichung:	→
Vorschau:	→

Fertigstellungsgrad in % 10

FINANZSTATUS

Gesamtbudget

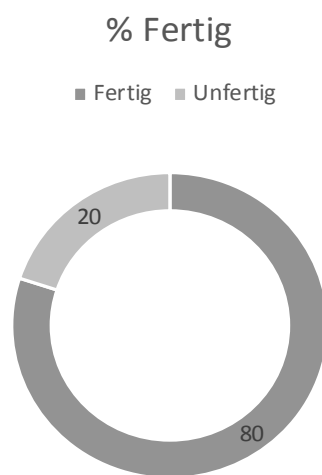


PROJEKTSTATUSBERICHT

**Maßnahme/Projektname: Bremische Hafeneisenbahn - Ausbau der Vorstellgruppe
Imsumer Deich / Verlagerung US-Streitkräfte**

Produktgruppenverantwortlicher: Herr Peters

PROJEKTSTATUS



Bewertung: → ↗ ↘

Umsetzung: →

Zeitplan: →

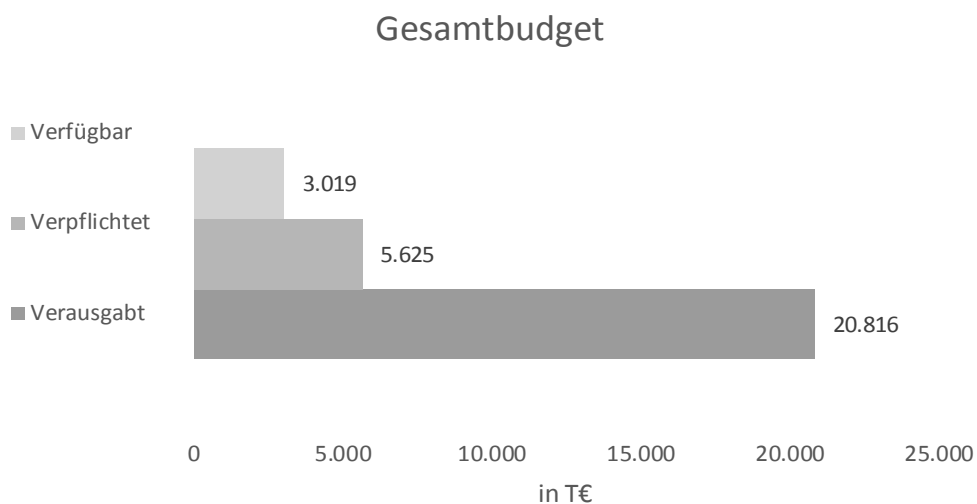
Finanzressourcen: →

Personalressourcen:

Zielerreichung: →

Vorschau: →

FINANZSTATUS



Benennung der(s) Maßnahme/-bündels

Modernisierung Forum Fischbahnhof

Es handelt sich um ein Projekt des Landes oder der Stadt

Ressort / Projektansprechpartner / Telefon: SWAH / Boye / 18073

Projekt beendet Projekt läuft noch (projektbegleitende Erfolgskontrolle)

Projektabrechnung:

Projektgesamtbudget: T€ 3.774
 bereits verausgabt: ./ T€ 3.774
 bereits verpflichtet (Obligo): ./ T€ 0
 frei verfügbare Projektrestmittel: = T€ 0

HH-Stelle / AH-Konto: 0706/861 29-3

Zeitpunkte der Erfolgskontrolle:

1. 21.09.2017	2.	n.
---------------	----	----

	Kriterien für die Erfolgsmessung (Zielkennzahlen)		Planwert	1.Erfolgskontrolle Basisjahr 2016	2.Erfolgskontrolle 20xx
Nr.	Bezeichnung	Maßeinheit	Zielkennzahl	Zielkennzahl	Zielkennzahl
1	Besucherzahlen	Stck. p.a.	15.000	5.070	
2	Betriebsergebnis	T€ p.a.	nicht genannt		
n					

Das geplante Ziel wurde erreicht: ja / nein

Bei Projekten mit Tiefbaubestandteilen:
 „Kostenreduzierende Standards Tiefbau“ (Drucksache 16/355S) eingehalten: ja / nein

Ergebnis der Erfolgskontrolle / Kommentierung

Das Budget weicht von der Vorlage ab, da zwei weitere EFF-Bescheide mit dem auf der Vorlage basierenden Bescheid zusammengefasst worden sind.

Die Ausstellung war vom 04.07.15 bis zum 01.01.16 aus EDV-technischen Gründen geschlossen.

Aufgrund des ausbleibenden Besuchererfolges und zur Einschätzung der tatsächlichen Potentiale der Ausstellung wurde im ersten Halbjahr 2017 im Auftrag der FBG eine SWOT-Analyse der ift GmbH (Köln) durchgeführt. Vor diesem Hintergrund wird im Zuge des 3. BA des Forum Fischbahnhofs eine Weiterentwicklung der Ausstellung vorgenommen.

Hinweis: Die Erfolgskontrolle ist mit der gleichen Methodik wie die Wirtschaftlichkeitsuntersuchung (Planungsrechnung) vor Projektbeginn durchzuführen.

[SWAH]

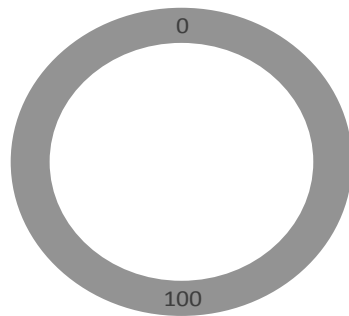
Datum: 30.9.2017

PROJEKTSTATUSBERICHT

Maßnahme/Projektname: **Modernisierung Forum Fischbahnhof 2. BA**

Produktgruppenverantwortliche: Boye

PROJEKTSTATUS



Fertigstellungsgrad in % 100

Bewertung: →↗↘

Umsetzung: ↗

Zeitplan: ↗

Finanzressourcen: ↗

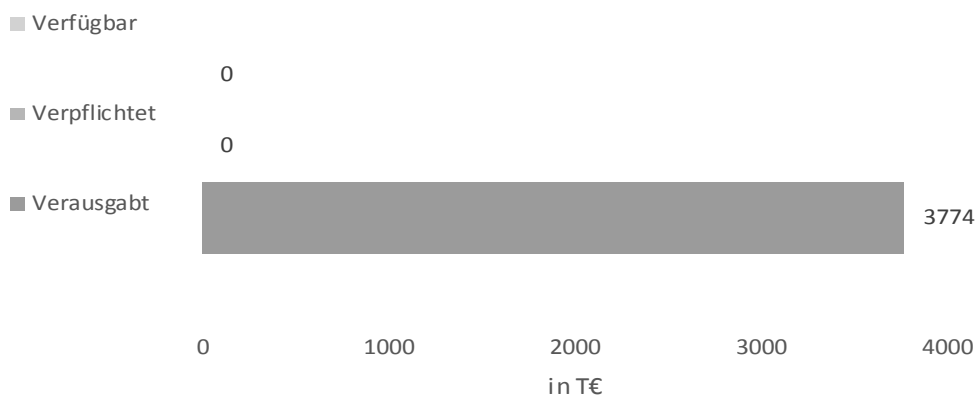
Personalressourcen: ↗

Zielerreichung: ↘

Vorschau: ↗

FINANZSTATUS

Gesamtbudget



Benennung der(s) Maßnahme/-bündels

QS-CFK - Zerstörungsfreie Qualitätsprüfungsmethoden für die vollständige Wertschöpfungskette von Faserverbundbauteilen und Schweißverbindungen am Luft- und Raumfahrtstandort Bremen

Es handelt sich um ein Projekt des Landes oder der Stadt

Ressort / Projektansprechpartner / Telefon: Ref. 40 / Andreas Eickhoff / 9600-343

Projekt beendet Projekt läuft noch (projektbegleitende Erfolgskontrolle)

Projektabrechnung:

Projektgesamtbudget: T€ 1.176.
 bereits verausgabt: ./ T€ 1.137
 bereits verpflichtet (Obligo): ./ T€ 0
 frei verfügbare Projektrestmittel: = T€ 39 HH-Stelle / AH-Konto: 0703/891 20-9

Zeitpunkte der Erfolgskontrolle:

1. Meilenstein: 31.03.2014	2. Meilenstein: 31.12.2014	Projektende: 30.06.2015
----------------------------	----------------------------	-------------------------

	Kriterien für die Erfolgsmessung (Zielkennzahlen)		Planwert	1.Erfolgskontrolle 20xx	2.Erfolgskontrolle 2016
Nr.	Bezeichnung	Maßeinheit	Zielkennzahl	Zielkennzahl	Zielkennzahl
1	Arbeitsplätze geschaffen	MA	2,5		2,5
2	Arbeitsplätze gesichert	MA	11		12
n					

Das geplante Ziel wurde erreicht: ja / nein

Bei Projekten mit Tiefbaubestandteilen:
 „Kostenreduzierende Standards Tiefbau“ (Drucksache 16/355S) eingehalten: ja / nein

Ergebnis der Erfolgskontrolle / Kommentierung

Das Projekt war gemäß der Deputationsvorlage 18/376-L als Kick-Off Projekt im Rahmen von EcoMat „Center for Eco-efficient Materials & Technologies“ angelegt. Das angestrebte Ziel der Erhöhung der nationalen und internationalen Wettbewerbsfähigkeit des Standorts Bremen und seiner Region wurde erreicht. Ein Kernstück bildete die am BIAS erfolgte Inbetriebnahme eines Röntgen-Computertomographen (R-CT). Das mit seinen beiden Röntgenröhren (240/180 KV) bis in den Submikrometer-Bereich auflösende Gerät dient der gemeinsamen Nutzung mit dem Faserinstitut und bildet derzeit für den Bereich Norddeutschland ein Alleinstellungsmerkmal. Nach Fertigstellung des EcoMat wird dieses Gerät vom BIAS in das EcoMat transferiert.
 Die geplanten Effekte hinsichtlich der Arbeitsplätze konnten vollumfänglich erreicht werden, weitere Effekte werden für die Zukunft erwartet.

Hinweis: Die Erfolgskontrolle ist mit der gleichen Methodik wie die Wirtschaftlichkeitsuntersuchung (Planungsrechnung) vor Projektbeginn durchzuführen.

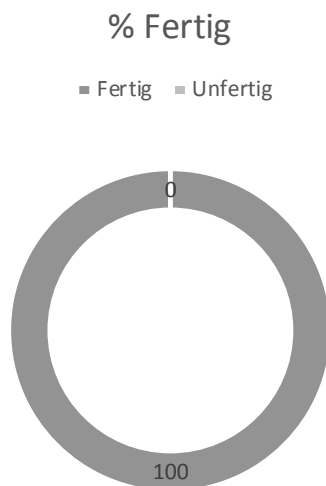
PROJEKTSTATUSBERICHT

Maßnahme/Projektname:

QS-CFK - Zerstörungsfreie Qualitätsprüfungsmethoden für die vollständige Wertschöpfungskette von Faserverbundbauteilen und Schweißverbindungen am Luft- und Raumfahrtstandort Bremen

Produktgruppenverantwortliche: Ref. 40, Andreas Eickhoff

PROJEKTSTATUS



Bewertung: →↗↘

Umsetzung: ↗

Zeitplan: ↗

Finanzressourcen: ↗

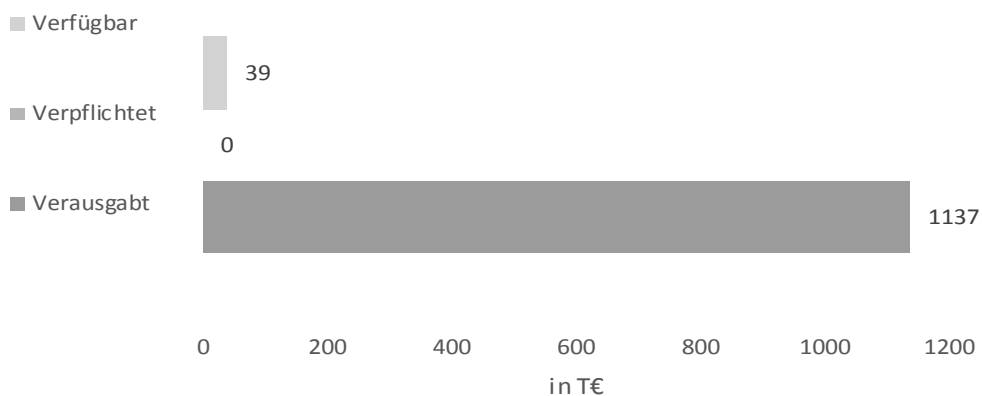
Personalressourcen: ↗

Zielerreichung: ↗

Vorschau: ↗

FINANZSTATUS

Gesamtbudget



Anlage: Erfolgs-Übersicht

Bezug zur Vorlage : 19/35-L

Datum : 18.09.2017

Benennung der(s) Maßnahme/-bündels

Fortführung der BremerExistenzGründungsINitiative B.E.G.I.N. 2016/2017

Es handelt sich um ein Projekt des Landes oder der Stadt

Ressort / Projektansprechpartner / Telefon: SWAH / Vetter / 8581

 Projekt beendet Projekt läuft noch (projektbegleitende Erfolgskontrolle)Projektabrechnung:

Projektgesambudget: T€ 1.830

bereits verausgabt: ./ T€ 1.327

bereits verpflichtet (Obligo): ./ T€

frei verfügbare Projektrestmittel: = T€ 503 HH-Stelle / AH-Konto: 0704/685 10-6

Zeitpunkte der Erfolgskontrolle:

1. 31.12.2016 2. 30.06.2017 3.

	Kriterien für die Erfolgsmessung (Zielkennzahlen)		Planwert	1.Erfolgs-kontrolle	2.Erfolgs-kontrolle
Nr.	Bezeichnung	Maßein-heit	Zielkenn-zahl	Zielkenn-zahl	Zielkenn-zahl
1	Zahl der durchgeführten Gründungsberatungen 2016/1. Halbjahr 2017	Anzahl	1.455/700	1.787	740
2	Zahl der tragfähige Gründungsvorhaben 2016/1. Halbjahr 2017	Anzahl	1.350/650	1.635	683
3	Zahl der durchgeführten Qualifizierungs- und Coachingveranstaltungen 2016/1. Halbjahr 2017	Anzahl	20/20	63	29

Das geplante Ziel wurde erreicht: ja / nein

Bei Projekten mit Tiefbaubestandteilen:

„Kostenreduzierende Standards Tiefbau“ (Drucksache 16/355S) eingehalten: ja / nein Ergebnis der Erfolgskontrolle / KommentierungTrotz des allgemeinen Trends des Rückgangs bei Existenzgründungen bleibt der Zuspruch in der B.E.G.IN-Gründungsleitstelle nach einer Existenzgründungsberatung zufriedenstellend. Die anvisierten Zielzahlen für 2017 (1.400 Gründungsberatungen bzw. 1.300 Gründungsvorhaben) werden voraussichtlich erreicht.
Zudem werden auch die angebotenen Einzelveranstaltungen (überwiegend Seminare und Workshops) sehr zahlreich angeboten und besucht, sodass diese sich als wichtiges tragendes Instrument der Existenzgründungsförderung und zur Existenzgründungsberatung entwickeln.

Hinweis: Die Erfolgskontrolle ist mit der gleichen Methodik wie die Wirtschaftlichkeitsuntersuchung (Planungsrechnung) vor Projektbeginn durchzuführen.

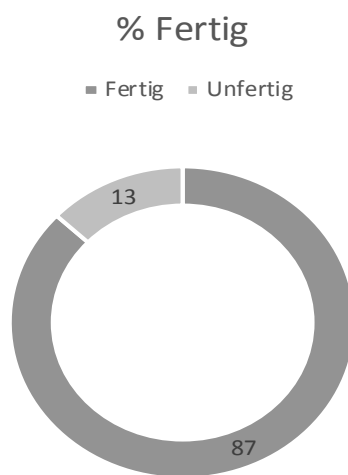
PROJEKTSTATUSBERICHT

Maßnahme/Projektname:

Fortführung der BremerExistenzGründungsInitiative B.E.G.I.N. 2016/2017

Produktgruppenverantwortliche: Herr Tschupke

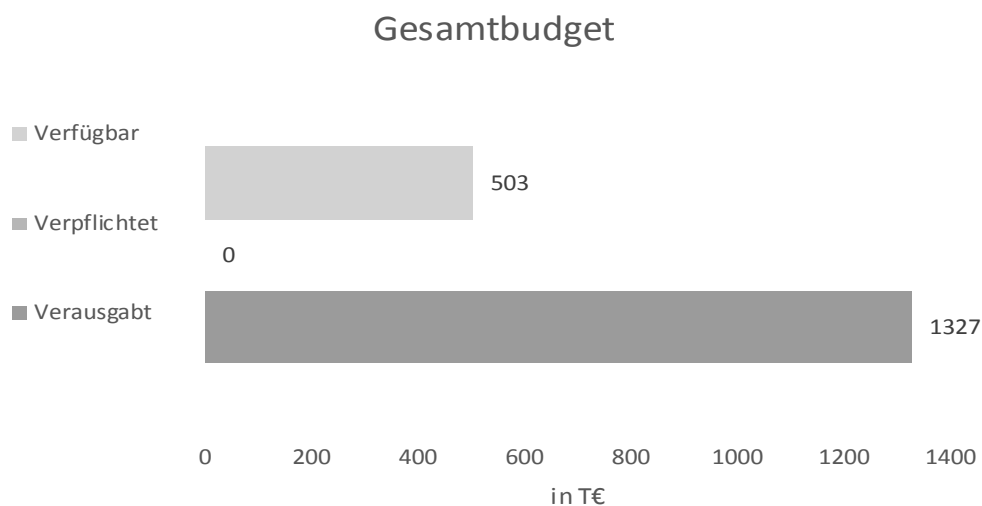
PROJEKTSTATUS



Bewertung: →↗↘

Umsetzung:	↗
Zeitplan:	↗
Finanzressourcen:	↗
Personalressourcen:	↗
Zielerreichung:	↗
Vorschau:	↗

FINANZSTATUS



Anlage: Erfolgs-Übersicht

Bezug zur Vorlage : Finanzierung des Umbaus des ehem. Verwaltungsgebäudes der „Deutschen See“ für das Alfred-Wegener-Institut (AWI)

Datum : 21.09.2017

Benennung der(s) Maßnahme/-bündels

Optimierung der Energieeffizienz

Es handelt sich um ein Projekt des Landes oder der Stadt

Ressort / Projektansprechpartner / Telefon: SWAH / Pfeifer / 8582

Projekt beendet Projekt läuft noch (projektbegleitende Erfolgskontrolle)

Projektabschlussrechnung:

Projektgesamtbudget: T€ 3.386 T€

bereits verausgabt: ./ T€ 684 T€

bereits verpflichtet (Obligo): ./ T€

frei verfügbare Projektrestmittel: = T€ 2.702 T€ HH-Stelle / AH-Konto: 0706/891 21-8

Zeitpunkte der Erfolgskontrolle:

1. 2017	2. 2035	n.
---------	---------	----

	Kriterien für die Erfolgsmessung (Zielkennzahlen)		Planwert	1.Erfolgskontrolle 2017	2.Erfolgskontrolle 20xx
Nr.	Bezeichnung	Maßeinheit	Zielkennzahl	Zielkennzahl	Zielkennzahl
1	Kosten der Umbaumaßnahme	T€	2.773	3.386	
2	Nettoeinnahmen	T€	73		
n					

Das geplante Ziel wurde erreicht: ja / nein

Bei Projekten mit Tiefbaubestandteilen: „Kostenreduzierende Standards Tiefbau“ (Drucksache 16/355S) eingehalten: ja / nein

Ergebnis der Erfolgskontrolle / Kommentierung

Aufgrund einer Verzögerung in der Umbaumaßnahme kann die Erfolgskontrolle zu diesem Zeitpunkt nicht durchgeführt werden. In diesem Zusammenhang hat sich auch der Mittelabfluss verzögert. Der Abschluss der Sanierungs- und Umbaumaßnahmen wird im 1. Quartal 2018 erfolgen. Der Einzug des AWI ist für den 01.04.2018 geplant.

Hinweis: Die Erfolgskontrolle ist mit der gleichen Methodik wie die Wirtschaftlichkeitsuntersuchung (Planungsrechnung) vor Projektbeginn durchzuführen.

[SWAH]

Datum: 20.09.2017

PROJEKTSTATUSBERICHT

Maßnahme/Projektname: Umbau und Sanierung des ehem Verwaltungsgebäudes Deutsche See

Produktgruppenverantwortliche:

PROJEKTSTATUS



Bewertung: →↗↘

Umsetzung: →

Zeitplan: ↘

Finanzressourcen: ↘

Personalressourcen: →

Zielerreichung: ↘

Vorschau: →

Fertigstellungsgrad in % 20,2

FINANZSTATUS

Gesamtbudget

